

fdR 2018

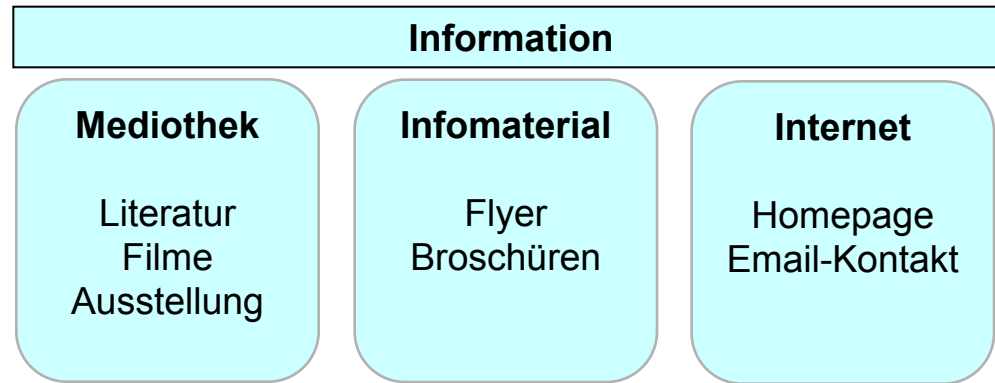
Prävention: (bio-psycho-)sozial!

Rüdiger Schmolke
Chill out e.V.

Rüdiger Schmolke (*1969)

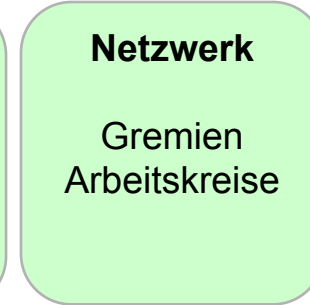
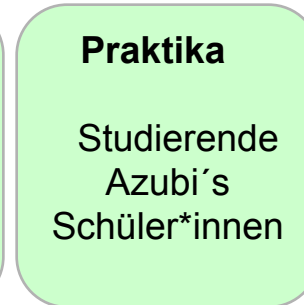
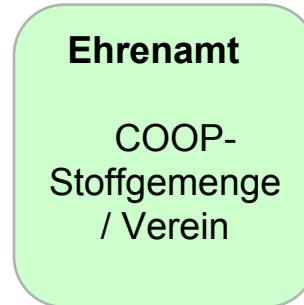
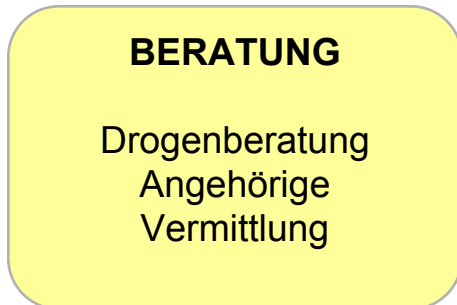
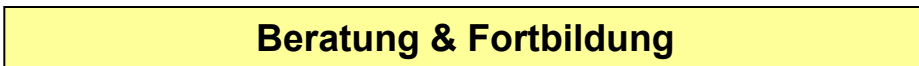
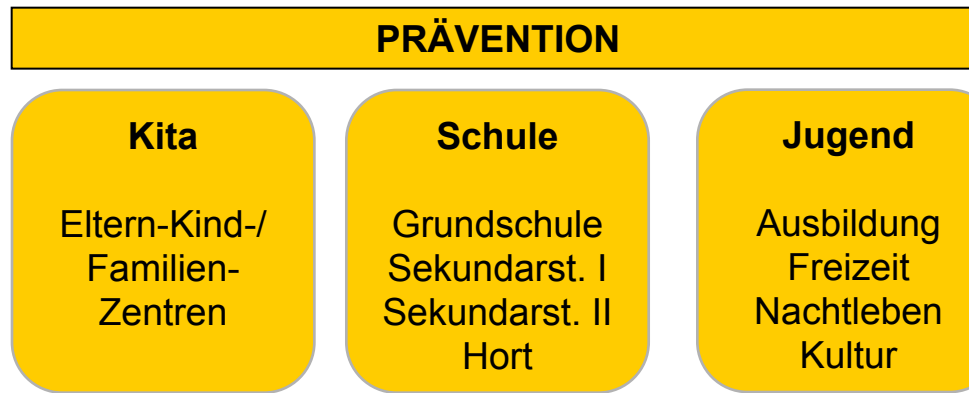


Chill out e.V.



**Fachstelle für
Konsum-
kompetenz
Potsdam**

Angebote





Rauschfunk

Rauschfunk 4 – Interview mit \$ick von “Shore, Stein, Papier”

Rauschfunk 4 – Interview mit \$ick

VERANSTALTUNGEN

< **Okt - Dez 2018** >

17. Oktober 2018

Chill out Tresen @ Spartacus
Beginn: 19:00
Ende: 18. Oktober 2018 - 00:00

Ort: Spartacus, Friedrich-Engels-
Straße 22, 14473 Potsdam,
Deutschland

[Mehr Infos...](#)

21. November 2018

Plenum 'COOP Stoffgemenge'
Beginn: 18:00
Ende: 21. November 2018 - 21:00

[Mehr Infos...](#)

19. Dezember 2018

Chill out e.V.

Verein für akzeptierende Jugend- und Drogenarbeit

- Akzeptierend
- Solidarisch-unterstützend
- Kritisch
- Evidenzbasiert
- Interdisziplinär
- Politisch

Einflussfaktoren auf Konsum

- Körperliche, psychische, soziale/Umwelt-Faktoren (bio-psycho-soziales Modell)
- Gesundheitsverhalten

Drogenkonsum als Entwicklungsaufgabe des Jugendalters (Anpassungsprozess):

- Konkret: Gelingt das Erlernen eines gesundheitsbewussten (individuell verträglichen, umweltschonenden) Umgangs?
- Paradigma: Selbststeuerung (individuellen Bedürfnissen und Risiken angemessen) (Abstinenz oder risikoarmer Gebrauch als Ziel)
- Integration in Alltagsroutinen

(gut praktisch handhabbare)

Definition

Sucht / Abhängigkeit ist ...

- ein **zwanghaftes Verlangen**
- nach **bestimmten Substanzen** oder **Verhaltensweisen**
- die **erwünschte Empfindungen** auslösen oder **Missempfindungen** vorübergehend lindern und
- die **weiter konsumiert** werden,
- obwohl **negative Konsequenzen** für die eigene Person oder andere damit verbunden sind.

Risikofaktorenmodell

Konsumaffinität, Suchtrisiko

PERSON (SET)

Körperliche/psychische Fitness
Persönliche Lebensplanung, Ziele
Ressourcen (Kohärenzgefühl,
Resilienz, Ich-Stärke
Selbstvertrauen, Coping-Strategien...)
Risikofaktoren/Stressoren (z.B.
Nervosität, Störungssymptome)
Risikoeinschätzung, Impulskontrolle
Wirkungserwartung, Informationsstand

SUBSTANZ (DRUG)

Körperliche Wirkung
Psychische Wirkung
Rauschgefühl – Kick
Verunreinigungen, Streckmittel
Neben-/Wechselwirkungen
Akute Intoxikationen
Schädigungen
Abhängigkeitspotential

UMFELD (SETTING)

Markt, Angebot, Preise
Verfügbarkeit, Werbung
Atmosphäre
Mitkonsumenten, Begleiter
Dorf, Stadt und Land
Regeln, Tabus, Verbote
Haltungen, Normen, Werte



Konsumstatus & Prävention

- Abstinenz → Lebenskompetenztraining, Aufklärung
- Konsumaffinität → Stärkung von Alternativen
- Probierkonsum → Sensibilisierung, Selbstwirksamkeit
 - Einmaliges oder sporadisches Probieren
- Experimentierkonsum: → Risikokompetenzförderung
 - Unregelmäßiger Konsum
(evtl. intensiver zu best. Zeitpunkten)
- Regelmäßiger Konsum: → Konsumkompetenzvermittlung
 - Gewöhnung ohne Abhängigkeit, kontrollierter Konsum
- Risikokonsum: → Risiko-/Schadensminimierung
 - erhöhte Risiken für schädliche Konsequenzen
(Unfallgefahr, Probleme in der Schule oder am Arbeitsplatz)
- Schädlicher Gebrauch: → Reduktion
 - Konsummuster hat gesundheitliche Schäden zur Folge
(körperlich und/oder psychisch)
- Abhängigkeit → Abstinenzförderung



Mögliche Funktionen des Drogenkonsums

- Experimentieren, Sammeln von Erfahrungen, Testen von Grenzen
- Erlernen eines selbstkontrollierten Umgangs
- Ausdruck eigenen (Lebens-)Stils und der Identität
- Zugang zu Peers, Beziehungsaufbau und -erhaltung
- Demonstration von Unabhängigkeit, Ablösung aus Rollenmustern
- Rebellion gegen etablierte Kultur
- Bewältigung (alltäglicher und besonderer) Lebensprobleme und -herausforderungen

Pinquart, M., Silbereisen, R. K. 2002: Entwicklungspsychologische Ansätze

Hurrelmann, K. 2002: Einführung in die Sozialisationstheorie

Pinquart, M. 2003: Krisen im Jugendalter



Funktionierende 'bio-psycho-soziale Netzwerke'

- politisch-administrative Strukturen
- Steuerungsinstrumente
- Problemlösungsphilosophie
- Zusammenwirken von Staat und privaten Organisationen
- Rolle der privaten Organisationen im Prozess der Interessenaggregation
- Mediator*innen, Faszilitator*innen

Mayntz, Renate 1987: Politische Steuerung und gesellschaftliche Steuerungsprobleme

Mayntz, Renate 1988: Funktionelle Teilsysteme in der Theorie sozialer Differenzierung

Mayntz, Renate 1993: Policy-Netzwerke und die Logik in Verhandlungssystemen

Kontakt

Chill out

Friedrich-Engels-Str. 22
14473 Potsdam

0331 – 2879.1258

r.schmolke@chillout-pdm.de

www.chillout-pdm.de

www.facebook.com/chillout.potsdam